



Der Audi A5.
Eine neue Form des Fahrens.

Audi

▶ ▶ ▶ Vorsprung durch Technik! ▶ ▶ ▶

Der Traum vom Fahren hat mit bloßer Fortbewegung an sich nur noch wenig zu tun. Die Autos, die den Traum vom Fahren verkörpern, wecken Emotionen. Coupés sind solche Autos, schön und kraftvoll, großzügig und sportlich zugleich. Entdecken Sie diesen Traum jetzt neu, entdecken Sie eine neue Form des Fahrens: den Audi A5 und den Audi S5.

Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch!

KAHAGE
KRAFTWAGEN-HANDELS-GESSELLSCHAFT M.B.H.

- AUDI-SHOWROOM -
ESSEN-STADTMITTE • FROHNHAUSER STR. 65
t&fON: 0201/17 52-0
info@KAHAGE.de • www.KAHAGE.de

ETB

Ausgabe 1 Saison 2007/2008

DER DURCHBLICK

Es geht endlich wieder los!



Unsere Gäste heute:

15.09.07	15.30	ETB SW Essen F2	- MTG Horst F1
15.09.07	18.30	ETB SW Essen M1	- Kettwiger TV 1870 M2
15.09.07	20.00	ETB SW Essen M3	- SG Frohnhausen M1

Unsere Auswärtspartien:

15.09.07	18.30	E.-Wiederholt-H	HAT Hilden F1	- ETB SW Essen F1
----------	-------	-----------------	---------------	-------------------

1. HERRENMANNSCHAFT

DURCHWACHSENDER START

Erstes Spiel, erstes Derby in der Ticket 2000 Liga. Beim alten Verein unseres Trainer Peter Jennes, der DJK Winfried Huttrop, begann die Saison. Es war ein echtes Derby, geprägt von Nervosität zu Beginn einer Saison.

Keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen und Huttrop führte zumeist mit 1:3 Toren. Mitte der zweiten Halbzeit gelang durch einen Kraftakt zwar noch einmal der Ausgleich zum 26 : 26, aber schließlich musste man sich mit 30:32 geschlagen geben. Die Gründe lagen auf der Hand. Mit der Angriffsleistung sollte man bei 30 geworfenen Toren in fremder Halle eigentlich zufrieden sein, dennoch scheiterten das Team zu oft am guten Torhüter der Hausherren. Der Abwehr fehlte die Bindung, so dass zu oft eins gegen eins Situation ausgespielt werden konnten. Auch an der Disziplin gab es noch Optimierungsbedarf.

Tore: Dressler (9), Stenzel (5), Budde (4), Rimbach, Bischoff, Kölbel (je 3), Stolzenberger, Matzke, Bellenbaum.

Zweites Spiel, zweites Derby gegen die SG Tura Altendorf. Schnell konnte sich der ETB mit 7:2 absetzen. Danach kam etwas Sand

ins Getriebe, mit 14:10 ging es dann zum Pausentee. Nach der Halbzeit konnte sich der ETB durch viel Tempo und gute Kombination absetzen und gewann ungefährdet mit 36:24. Philip Blasius zeigte ein sehr gutes Spiel und gab der Abwehr die benötigte Sicherheit. *Tore: Stenzel (11), Rimbach (5), Budde (4), Kölbel, Bischoff, Dressler, Walonka (je 3), Stolzenberger, Hungerhoff, Bellenbaum, Reinhold*

Nun gilt es den positiven Trend gegen Kettwig 70 II zu bestätigen.

Bastian Kölbel

Die letzten Partien:

DJK Winf. Huttrop M1 -		
ETB SW Essen M1		32:30
ETB SW Essen M1 -		
SG Tura Altendorf M1		36:24

Tabelle Landesliga Gruppe 4:

Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	D	Pkt.
1.	Turnverein Ratingen M2	2/26	33:21	12	4:0
2.	HSG am Hallo M1	2/26	44:36	8	4:0
3.	TV Ohligs 88 M1	2/26	53:47	6	4:0
4.	DJK Winf. Huttrop M1	2/26	59:56	3	4:0
5.	TV Angermund M1	1/26	40:27	13	2:0
6.	SG Übrerruhr M1	1/26	32:26	6	2:0
7.	ETB SW Essen M1	2/26	66:56	10	2:2
8.	TSG Benrath M1	2/26	34:25	9	2:2
9.	Team CDG/GW W'tal M1	2/26	54:54	0	2:2
10.	Neusser HV M2	2/26	53:63	-10	0:4
11.	SuS Essen-Haarzopf M1	2/26	49:60	-11	0:4
12.	Kettwiger TV 1870 M2	2/26	47:60	-13	0:4
13.	SG Tura Altendorf M1	2/26	42:58	-16	0:4
14.	TuS Erkrath M2	2/26	45:62	-17	0:4

... und so geht's weiter!

13.10.07	18.00	Kupferdreh	TV Kupferdreh F1	- ETB SW Essen F2
13.10.07	19.00	Gym. Kob.-Str.	TSG Benrath M1	- ETB SW Essen M1
13.10.07	20.00	Gym. Kettwig	amkmaä	- ETB SW Essen M2
14.10.07	14.00	Bockmühle	DJK Altendorf 09 M3	- ETB SW Essen M3
14.10.07	14.00	Helmholtz	ETB SW Essen wa	- DJK Adler Bottrop wa
14.10.07	15.45	Helmholtz	ETB SW Essen F1	- DJK Styrum 06 F1
20.10.07	15.30	Helmholtz	ETB SW Essen F2	- TV Kettwig v.d.Br. F1
20.10.07	17.00	Helmholtz	ETB SW Essen F1	- HSG ART D'dorf F1
20.10.07	18.35	Helmholtz	ETB SW Essen M1	- TV Ohligs 88 M1
20.10.07	20.00	Helmholtz	ETB SW Essen M3	- TV Kettwig v.Br. M1
21.10.07	14.30	Westender Str.	MSV Duisburg wa	- ETB SW Essen wa
21.10.07	19.00	Helmholtz	ETB SW Essen M2	- Kettwiger TV 1870 M3





Schloßnikl

Werbung
Inh. Simone Schloßnikl

Johannes-Brokamp-Str. 21 45355 Essen
Tel.: 0201/676897 Fax: 0201/679110
e-mail: info@schlossnikl.de

Unsere Trainingszeiten aller Mannschaften

Montag	Helmholtzhalle	20.00 - 21.30 Uhr	I. Herren
	Kr. Bäumchen	20.00 - 22.00 Uhr	I. Damen
Dienstag	Gesamts. Nord	20.00 - 21.30 Uhr	II. Herren
	Bertha-v.-Suttner	20.00 - 22.00 Uhr	II. Damen
Mittwoch	M.-Wächtler-Schule	17.00 - 18.00 Uhr	Minis
	Helmholtzhalle	18.00 - 20.00 Uhr	I. Damen
	Helmholtzhalle	20.00 - 21.30 Uhr	I. Herren
Donnerstag	Bertha-v.-Suttner	18.00 - 20.00 Uhr	weibl. A-Jugend
	Bertha-v.-Suttner	20.00 - 21.30 Uhr	II. Herren
Freitag	Gustav Heinemann	18.00 - 20.00 Uhr	II. Damen

BAUSTOFFE • TRANSPORTE • ENTSORGUNG



Fuhrpark mit 50 LKW.

Für Sie stehen unsere Räder niemals still!
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb.



**ENTSORGUNGS-
FACHBETRIEB**
Wir sind zertifiziert
Regelmäßige freiwillige
Überwachung nach EIBV



Einsammeln - Befördern

SAUERBAUM

BAUSTOFFE • TRANSPORTE
ENTSORGUNG

A. Sauerbaum Baustoffe und Transporte GmbH
Helenstraße 290 45356 Essen Telefon: 0201 / 8 35 91-0 Telefax: 0201 / 8 35 91-44
E-Mail: info@sauerbaum-baustoffe.de Internet: www.sauerbaum-baustoffe.de

1. DAMENMANNSCHAFT

EINE GUTE VORBEREITUNG

Nach einer guten Vorbereitung ging es mit großen Schritten auf das erste Saisonspiel in Düsseldorf zu. Nach einem nicht sehr erfolgreich abgeschlossenen Er-und-Sie-Turnier brannte die Mannschaft auf unseren ersten Gegner Fortuna Düsseldorf. Die Motivation der Spielerinnen war sehr hoch. Leider verletzten sich beim Training vor dem Spiel zwei Spielerinnen, zwei Urlauberinnen ließen sich entschuldigen. So schrumpfte unser Kader auf eine Rumpfbesetzung zusammen. Sandra Wernike setzte das erste Spiel aus, um bei der zweiten Mannschaft zur Verfügung zu stehen. Nur mit einer Torhüterin fuhren wir nach Düsseldorf. Dort ging es für Trainer Martin Abts ungewohnt gut los. Die ersten zehn Minuten war die Mannschaft voll da, und fand gut ins Spiel. Ein zeitweise 4-Tore-Vorsprung schrumpfte aber nach zwanzig Minuten auf ein 1-Tor-Vorsprung zusammen. Schwächen im Abschluss trugen dazu bei, dass wir die ungewohnt stark aufspielende Düsseldorfer Mannschaft ins Spiel kommen ließen. In die Pause gingen wir mit einem Tor Vorsprung. In der zweiten Hälfte konnte unsere Mannschaft den Vorsprung wieder ausbauen und das Spiel mit drei Toren Vorsprung gewinnen. In der zweiten Hälfte zahlte sich die gute Saisonvorbereitung aus: durch eine robuste Abwehrarbeit und durch ein schnelles Spiel nach vorne konnte die Mannschaft nun glänzen. Im zweiten Saisonspiel, in unserem ersten Heimspiel, startete das Spiel erneut positiv. Durch eine nicht konsequente Abwehrarbeit unserer Mann-

schaft und Abschlussschwächen, konnte Haarzopf das Spiel offen gestalten. Obwohl der ETB die gesamten sechzig Minuten führte wirkte die Mannschaft etwas unsicher. Das ist zurückzuführen auf das Fehlen der beiden Torhüterinnen, Sandra Wernike und Magda Dezki, die urlaubsbedingt fehlten.

Nicht zurückzuführen ist es allerdings auf die guten Torwartleistungen von Simone Schlossnikl, die uns in diesem Spiel geholfen hat.

Im nächsten Spiel gegen Hilden hofft Trainer Martin Abts auf einen vollständigen Kader, so dass wir gegen einen Titelaspiranten bestehen können. Die Mannschaft aus Hilden sollte trotz des Alters der Spielerinnen nicht unterschätzt werden. Dort müssen wir eine konzentrierte Leistung zeigen, und unsere Torausbeute deutlich verbessern. In diesem Sinne wünscht die erste Damenmannschaft allen Spielern und Spielerinnen eine erfolgreiche Saison 2007/2008.

Glück auf! Martin Abts

Die letzten Partien:

Fortuna Düsseldorf F2 -
ETB SW Essen F1 18:21

ETB SW Essen F1 -
SuS Essen-Haarzopf F1 20:17

Tabelle Landesliga Gruppe 4:

Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	D	Pkt.
1.	DJK Styrum 06 F1	2/22	48:37	11	4:0
2.	TB Oberhausen F1	2/22	34:23	11	4:0
3.	ETB SW Essen F1	2/22	41:35	6	4:0
4.	TV Ratingen F1	2/22	34:27	7	2:2
5.	HAT Hilden 64 F1	2/22	43:43	0	2:2
6.	TuS Lintorf F1	2/22	33:33	0	2:2
7.	Fortuna Düsseldorf F2	2/22	32:33	-1	2:2
8.	HSG ART/HSV D'dorf F3	2/22	28:29	-1	2:2
9.	Essener SG 99/06 F1	2/22	30:34	-4	2:2
10.	HSG Eller 90 F1	2/22	28:34	-6	0:4
11.	SuS Essen-Haarzopf F1	2/22	34:44	-10	0:4
12.	SG Übrühr F2	2/22	25:38	-13	0:4

2. HERRENMANNSCHAFT

ALLE JAHRE WIEDER ... ODER DOCH NICHT?

Wer annahm, dass die Vorbereitung der 2. Mannschaft auf Grund traditionell schwacher Trainingsbeteiligung einem Trauerspiel gleich käme, der wurde dieses Jahr eines Besseren belehrt. Sämtliche Halbenzeiten konnten wegen starker Trainingsbeteiligung von bis zu 18 (!) Spielern gut genutzt werden, und auch im Wald trat die Zweite als Mannschaft auf, sodass die Voraussetzungen für 60 Minuten Tempohandball gegeben sind. Ob dies nun auch im Laufe der Saison umgesetzt wird, liegt an den Spielern.

Wirklich neue Gesichter sucht man bei der Zweiten vergebens, da die zu uns gestoßenen neuen „Familienmitglieder“ schon immer mit dem ETB in Verbindung standen. So wird neben dem Trainer Volker Möller auch Christian Schauhoff wieder die Schuhe für den ETB schnüren und der Mannschaft helfen. In diesem Sinne bedanken wir uns nochmals bei Stefan Marschner für die vielen Jahre als unser Trainer!!

Erfreulicherweise nehmen mittlerweile auch der rekonvaleszente Markus Frerigmann und Torwart Thomas Stenzel wieder am Spielbetrieb teil. Letzterem muss besonderer Dank ausgesprochen werden, da durch die Verletzung von Torsten Joswig und dem Abgang von Felix Haberditzl die vakante Stelle im Tor schnell wieder vergeben werden konnte. Trotz langer Abwesenheit vom Spielbetrieb, was eine Einstandskiste nach sich zog, machte Thomas seine Aufgabe stets mehr als zufriedenstellend.

Am 1. September war es dann so weit und am ersten Spieltag kam es direkt zum immer interessanten Aufeinandertreffen mit der 2. Mannschaft von Winfried Huttrop.

Zwar gelang es uns am Anfang in Führung zu gehen, allerdings war dies nur eine Momentaufnahme. Schnell hatte Huttrop die 2-Tore-Führung egalisiert und war fortan ständig in Front. Trotz des ständigen

Rückstandes steckte unsere Mannschaft nie auf und kämpfte bis zum Ende um den immer möglichen Sieg. Allerdings scheiterten wir ein ums andere Mal am „fliehenden“ Huttrop Torhüter, sodass schließlich eine vermeidbare 22:26 Niederlage zu Buche stand.

Der 2. Spieltag bedeutete auch direkt die nächste Standortbestimmung für unsere Mannschaft: Man war zu Gast beim Landesligaabsteiger Phönix Essen. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit, bei der unserer Mannschaft des öfteren die Möglichkeit hatte mehrere Tore Vorsprung zu erspielen, stand es zur Pause 10:10. Das Spiel konnte auch in der 2. Halbzeit bis zur 44. Min. mit einem Zwischenstand von 15:16 offen gestaltet werden. Dann allerdings gab man das Spiel durch eigenes Unvermögen vor dem Tor und zweifelhafte Schiedsrichterentscheidungen aus der Hand und man verlor am Ende 16:23. Eine über 60 Minuten bezirksligareife Leistung zeigte leider nur Thomas Stenzel im Tor. Wenn wir allerdings alle unsere Leistung über 60 Min. bringen können und unsere Abschlusschwäche vor dem Tor abstellen, können wir noch so einige Punkte sammeln und der Abstieg sollte kein Thema für uns sein.

Eure Zweite

Die letzten Partien:

ETB SW Essen M2 -		
DJK Winf. Huttrop M2	22:26	
SC Phönix M1 -		
ETB SW Essen M2	23:16	

Tabelle Bezirksliga:

Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	D	Pkt.
1.	Kettwiger TV 1870 M4	2/22	58:34	24	4:0
2.	MTG Horst Essen M1	2/22	58:35	23	4:0
3.	DJK GW Werden M1	2/22	57:42	15	4:0
4.	DJK Altendorf 09 M1	2/22	51:37	14	4:0
5.	SC Phönix Essen M1	2/22	51:39	12	4:0
6.	DJK Winf. Huttrop M2	2/22	57:48	9	4:0
7.	Kettwiger TV 1870 M3	2/22	40:49	-9	0:4
8.	ETB SW Essen M2	2/22	38:49	-11	0:4
9.	HSG am Hallo M2	2/22	46:61	-15	0:4
10.	TV Cronenberg M1	2/22	41:57	-16	0:4
11.	SG Übrerruhr M2	2/22	36:54	-18	0:4
12.	Polizei SV Essen M1	2/22	34:62	-28	0:4

WEIBLICHE A-JUGEND

ES MUSS SICH EINIGES ÄNDERN!

Denn die ersten drei Spiele waren - und das ist nicht übertrieben - katastrophal! So stand es am Ende jeweils 33:4; 35:4 und 22:2 gegen uns.

Alles begann während der Vorbereitung: Wie viele sicherlich mitbekommen haben, war schon die Trainingsbeteiligung ein erster Vorbote für den weiteren Verlauf der Saison. So standen zwei Trainer häufig mit nur 2(!) - 4 Spielerinnen in der Halle bzw. am Lauffreie. Selbst außerhalb der Ferienzeiten war die Trainingsbeteiligung nicht besser. Und jeder Spieler kennt den Teufelskreis, der sich aus einer solchen Vorbereitung ergibt: Der Mannschaftsgeist leidet, die eigene Motivation sinkt, der Spaß geht verloren u.s.w.

Genau diese Einstellung und Motivation zeigte sich im ersten Spiel! Es war kein Kampfgeist, kein Teamgeist und erst recht kein Spaß zu erkennen. Besonders das Rückzugsverhalten und das statische Angriffsspiel führten dann zu einem deutlichen Vorsprung der Rheinhausener. Alles endete in der völligen Aufgabe, welche durch die Abmeldung von Christina Schwätzer nach diesem Spiel komplettiert wurde.

Nach einer umfangreichen Besprechung präsentierte sich im zweiten und dritten Spiel - zumindest kämpferisch - eine deutlich bessere Mannschaft. Leider zeigte sich aber auch hier ein deutlicher Unterschied zwischen Trainings- und Spilleistung. So bewiesen die Spielerinnen während

der Trainingseinheiten, dass sie auf die Fortschritte aus der letzten Saison aufbauen konnten und weiterhin das Potential, den Teamgeist und den Spaß besitzen, den die Mannschaft bisher ausgemacht haben. Doch leider scheint alles in den Spielen wie weggeflogen. Statische Angriffe, überflüssige Fehler, Tempogegegenstöße der Gegner und fehlendes Rückzugsverhalten reihen sich aneinander. Es ist als Außenstehender gut zu erkennen, dass die Mannschaft während der Spiele nur einen Bruchteil ihres tatsächlichen Könnens abrufen. Es bleibt also zu hoffen dass sich dieses Bild schnell ändert und die Mädels sich bald wieder als engagiertes Team zeigen. Aber ich bin mir sicher, dass wir das mit viel Arbeit schaffen werden!

Benedikt Reinhold

Die letzten Partien:

OSC 04 Rheinhausen wA -		
ETB SW Essen wA	33:4	
ETB SW Essen wA -		
VfL Rheinhausen wA	4:35	
TV Walsum-Aldenrade wA2		
ETB SW Essen wA	22:2	

Tabelle Kreisliga:

Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	D	Pkt.
1.	ETuS Wedau wA	3/22	117:40	77	6:0
2.	VfL Rheinhausen wA	2/22	70:27	43	4:0
3.	DJK Adler 07 Bottrop wA	2/22	52:18	34	4:0
4.	TV Wal.-Aldenrade wA2	3/22	60:51	9	4:2
5.	HSG am Hallo wA	3/22	65:57	8	4:2
6.	RSV Mülheim wA2	2/22	50:43	7	2:2
7.	TSG Kirchhellen wA	2/22	30:25	5	2:2
8.	OSC 04 Rheinhausen wA	3/22	48:50	-2	2:4
9.	HSG Biefang/Osterfeld wA	3/22	56:60	-4	2:4
10.	MSV Duisburg wA	3/22	29:55	-26	2:4
11.	DJK GW Werden wA	3/22	44:115	-71	0:6
12.	ETB SW Essen wA	3/22	10:90	-80	0:6

... für alle Fälle!

Abteilungsleiter:

Rudolf Spratte
An St. Albertus Magnus 7
45136 Essen
Tel.: (0201) 48 38 40

Geschäftsführerin:

Nicole Spratte
Moltkestr. 94
45138 Essen
Tel.: (0201) 49 01 551

Spielwart:

Norbert Stenzel
Sundernholz 45
45134 Essen
Tel.: (0201) 47 19 15

Jugendwart:

Christian Rössing-Schmalbach
Gemakenstr. 61
45147 Essen
Tel.: (0201) 87 91 786
Mobil: (0151) 167 514 32

Frauenwartin:

Julia auf der Lake
Auf'm Kirchenland 20
45307 Essen
Tel.: (0201) 17 12 555

Kassierer:

Walter Odendahl
Emmastr. 66
45130 Essen
Tel.: (0201) 77 67 56

Pressewart:

Bastian Kölbl
Giradetstr. 60
45131 Essen
Tel.: (0201) 43 69 233
Mobil: (0178) 20 78 634

Der Durchblick:

Satz, Druck, Layout:
Simone Schloßnikl
Leimgardtsfeld 12
45355 Essen
Tel.: (0201) 56 27 03 05
Mobil: (0173) 53 222 41
E-Mail: simone-schlossnikl@gmx.de

Alle Infos natürlich auch im Internet unter:
www.etb-schwarz-weiss.de



Nicht hinein- sondern mitwachsen!

Wie unsere Arbeitsplatzsysteme,
die sich neuen Büro-
und Organisationsstrukturen
anpassen.
Planen Sie Zukunft.
Planen sie mit uns.

Gemeinsam bewegen - und gewinnen



 **BECK**

OBJEKTEINRICHTUNGEN

Tenderweg 1

45141 Essen

Tel.: (0201) 74 71-0

Fax: (0201) 74 71-500

e-mail: contcat@rh-beck.de

www.rh-beck.de

mit unserem Partner

sedus Sitzmöbel

2. DAMENMANNSCHAFT

AUFTAKT MIT NEUEN GESICHTERN UND BEKANNTEN STARTSCHWIERIGKEITEN

Wie in den vergangenen Saisons gestaltete sich der Saisonauftakt der 2. Damen sehr schleppend. Im ersten Spiel gegen die junge Mannschaft aus Werden konnten wir lange Zeit das Spiel offen gestalten und hielten in der Abwehr dagegen. Leider hapert es jedoch noch zu sehr im Angriffsspiel, fehlende Beweglichkeit und mangelnde Ideen führten zu einem zu starren und auf Einzelaktionen beruhendem Spielaufbau, wobei bereits das Wort „Aufbau“ sehr schmeichelnd klingt. So ging das Spiel letztlich auch aufgrund konditioneller Mängel 7:11 verloren. Man hatte zudem deutlich merken können, dass es uns noch schwer fiel, einige Spielerinnen zu ersetzen. Katharina Figge spielt seit Beginn dieser Saison in unserer 1. Damenmannschaft, Nadine Rademacher hat sich aus beruflichen Gründen dazu entschieden, zu ihrem ehemaligen Verein nach Dortmund zu wechseln. Beiden wünschen wir auf diesem Wege natürlich alles Gute und viel Spaß in ihrer „neuen“ Mannschaft! Außerdem mussten wir in diesem Spiel auf Birthe Prehn und Anita Groseta verzichten, so dass wir in einer neuen Spielkonstellation in die Saison starten mussten. Es gibt in diesem Zusammenhang aber auch Positives zu berichten - unsere „Neuen“, Franziska Döring, Jördis Schulz (beide vom VfL Gladbeck) und Melanie Ulmer vom Kettwiger TV haben sich von Beginn an bei uns gut eingelebt, das Zusammenspiel wird von Mal zu Mal besser und auch in der gemeinsamen „dritten

Halbzeit“ stimmt die Chemie, was ja bekanntlich ein nicht zu unterschätzender Faktor ist. Wir freuen uns jedenfalls, dass Ihr bei uns seid!!

Die zweite Begegnung in dieser neuen Saison konnten wir wieder mit einer halbwegs vollen Bank beginnen, wobei sich die Damen der HSG am Hallo wie erwartet als gewohnt kampfbetonter Gegner zeigten. Das ausgeglichene Spiel zeigte eine leichte Steigerung im Kampf, Spielaufbau und in den Angriffsvariationen, insgesamt lagen wir aber weiterhin unter unseren Möglichkeiten und ließen den Gegnerinnen zu oft Raum für Aktionen, so dass es am Ende trotz langer Führung nur zu einem 9:9 reichte.

Herausheben möchte ich Sabrina Hasels Leistung, wobei unser Küken in beiden Spielen eine herausragende Torhüterleistung gezeigt hat, die weit mehr als Bezirksliganiveau hat. Wäre sie nicht gewesen, hätten wir beide Spiele sicherlich hoch verloren. Also Küken - war ganz okay!

Yvonne Lipps

Die letzten Partien:

ETB SW Essen F2 -
HSG Phönix/Werden F1 7:12 (4:5)

HSG am Hallo F2 -
ETB SW Essen F2 9:9 (4:5)

Tabelle Bezirksliga:

Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	D	Pkt.
1.	HSG Phönix/Werden F1	2/16	38:18	20	4:0
2.	DJK Winf. Huttrop F2	2/16	29:19	10	4:0
3.	HSG Phönix/Werden F2	1/16	23:16	7	2:0
4.	TV Essen-Kupferdreh F1	2/16	36:38	-2	2:2
5.	MTG Horst Essen F1	2/16	21:27	-6	2:2
6.	HSG am Hallo F2	2/16	22:25	-3	1:3
7.	ETB SW Essen F2	2/16	16:21	-5	1:3
8.	SG Übrerruhr F3	1/16	11:26	-15	0:2
9.	HSG am Hallo F1	2/16	29:35	-6	0:4

3. HERRENMANNSCHAFT

Die 2. Kreisklasse besteht nach dem Rückzug der 3. Mannschaft des TuSEM noch aus 9 Mannschaften. Die Zielsetzung unseres Teams ist sicherlich davon abhängig, ob und in welchem Maße aus dem in diesem Jahr recht großen Kreis der 2. Mannschaft Spieler für die Dritte abgestellt werden können.

Die Torhüter Helmut (Schnippi) Beddenbruch und Bernd (Liza) Minelli sowie die Spieler Gordon und Werner Groß, Wolf-André und Wolf-Dieter Wuthcke, Roland Hummelink, Eckart Fink, Jörg Riesenberg und Markus Grabowski bilden seit vielen Jahren den Stamm der 3. Mannschaft. Marcel Felder und Christian Hemming stehen zur Verfügung, sofern es die berufliche Beanspruchung am Wochenende zulässt. Verstärkungen aus der Zweiten könnten die Mannschaft ergänzen.

Mit entsprechend aufgewerteter Besetzung wäre es sicherlich möglich, vorne mitzuspielen. Ansonsten geht es wie in den letzten Jahren um einen guten Mittelplatz und den „Spaß an der Freude“, der nicht zu vernachlässigen ist.

Mit dem Start in die Saison kann man zufrieden sein. Nach zwei Siegen steht die Mannschaft an der Tabellenspitze. Das kann sich nach dem heutigen Spiel gegen die SG Frohnhausen allerdings schon ändern, da die Leistungsträger

Felder und Hemming nicht zur Verfügung stehen.

Norbert Stenzel

Im ersten Spiel konnte der Absteiger und Favourit SV Borbeck mit 18:16 in der Helmoltz-Halle vor rasendem Publikum geschlagen werden. Der engagierte Zulauf aus der II. Mannschaft (Christian Rössing-Schmalbach, Arno Bermig) hob das Niveau deutlich an.

Das zweite Spiel gegen TV Rellinghausen II war weitaus weniger spannend als das erste Spiel. In den ersten 20 Minuten überzeugten die III. Herren auch ohne Trikots, ohne Unterstützung aus der II. Mannschaft, dafür aber wieder mit Marcel Felder. Dabei darf nicht unerwähnt bleiben, dass der Gegner zunächst nur mit vier Feldspielern auflief. Zeitgleich mit den ETB-Trikots tauchte schließlich noch ein fünfter Rellinghausener Feldspieler auf. Endergebnis: 29:14!

André Wuthcke

Die letzten Partien:

ETB SW Essen M3 -
SV Essen-Borbeck M1 18:16

TV Rellinghausen 91/24 M2 -
ETB SW Essen M3 14:29

Tabelle 2. Kreisklasse:

Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	D	Pkt.
1.	ETB SW Essen M3	2/16	47:30	17	4:0
2.	ESC R'hausen 06 M1	2/16	40:26	14	4:0
3.	TV Kettwig v.d.Br. M1	2/16	39:35	4	4:0
4.	DJK Altendorf 09 M3	2/16	35:43	-8	4:0
5.	SG Übrerruhr M4	1/16	16:17	-1	2:2
6.	SV Essen-Borbeck M1	1/16	16:18	-2	0:2
7.	SG VfB/Ein. F'hausen M1	1/16	13:16	-3	0:2
8.	TV R'hausen 91/24 M2	1/16	14:29	-15	0:2
9.	DJK Winf. Huttrop M5	2/16	38:44	-6	0:4